



CRYPTO MARKET PULSE

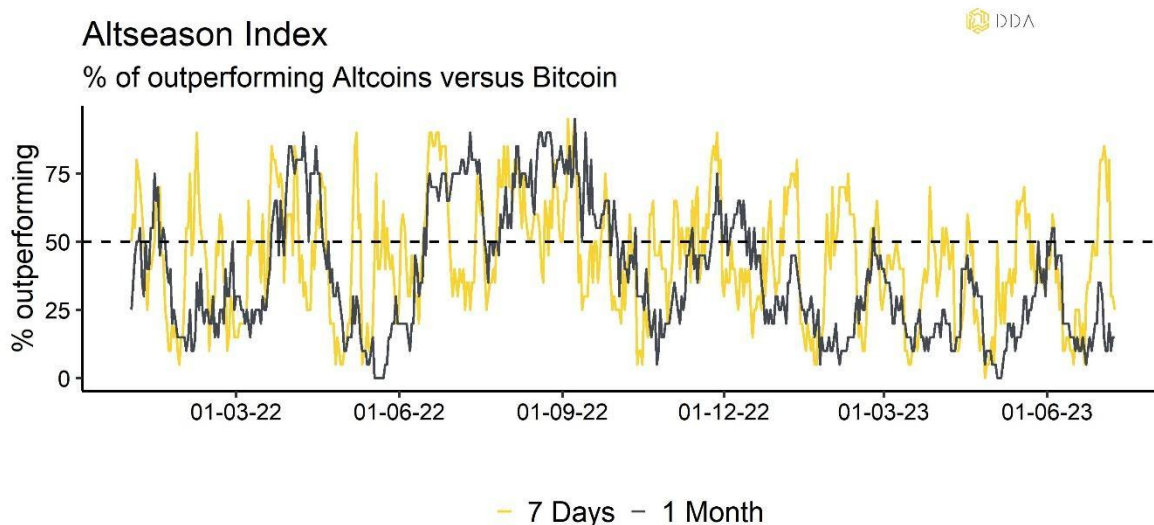
JULI 10, 2023

Wichtigste Erkenntnisse

von André Dragosch, Head of Research

- ◆ Die meisten Anlageklassen, darunter auch Kryptoassets, entwickelten sich in der vergangenen Woche aufgrund der anhaltenden Straffung der Geldpolitik schlecht
- ◆ Unser hauseigener Crypto Sentiment Index hat sich von hohen Niveaus aus deutlich gedreht
- ◆ Insbesondere Altcoins wurden von den jüngsten Entwicklungen negativ beeinflusst, da die Anleger im Allgemeinen das Risiko ihrer Engagements zu verringern schienen

Chart der Woche



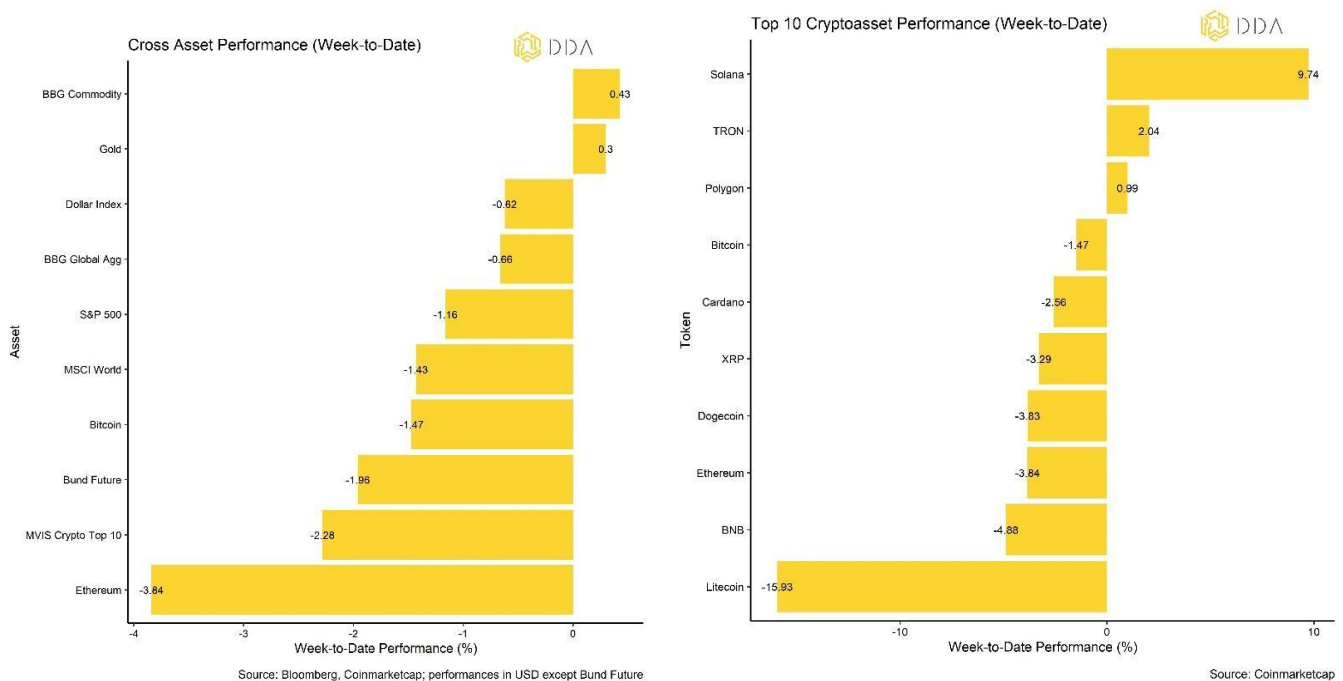
Source: Coinmarketcap, Deutsche Digital Assets

Performance

In der vergangenen Woche legten Kryptoassets eine Verschnaufpause ein, da Investoren vor allem in traditionellen Anlagen ihr Risiko aufgrund des Zinsanstiegs reduziert haben.

Insbesondere die Renditen von Staatsanleihen begannen zu steigen, als die Fed ihre Entschlossenheit bekräftigte, die Zinssätze nach der Zinspause im Juni anzuheben. Die jüngsten Wirtschaftsdaten haben auch die Möglichkeit einer "weichen Landung" und damit eines weiteren Zinsanstiegs aufkommen lassen.

Infolgedessen entwickelten sich die meisten Anlageklassen, einschließlich der Kryptoassets, aufgrund der anhaltenden Straffung der Geldpolitik schlecht. Insbesondere Altcoins wurden von den jüngsten Entwicklungen negativ beeinflusst, da die Anleger im Allgemeinen ihre Engagements abzubauen schienen **(Chart-of-the-Week)**.



Kryptoassets waren in der vergangenen Woche die Anlageklasse mit der schlechtesten Performance. Unterdessen gaben globale Aktien und globale Anleihen aufgrund des Zinsanstiegs ebenfalls nach. Im Gegensatz dazu erzielten Rohstoffe eine überdurchschnittliche Performance.

Unter den Top 10 Kryptoassets waren Solana, TRON und Polygon die relativen Outperformer.

In diesem Zusammenhang hat sich die Outperformance der Altcoins gegenüber Bitcoin gegenüber dem hohen Niveau von Anfang Juli deutlich verringert. Auf Basis der von uns beobachteten Altcoins waren nur 25 % der Altcoins in der Lage, Bitcoin letzte Woche zu übertreffen.

Sentiment

Unser hauseigener Krypto-Sentiment-Index hat sich deutlich von seinen jüngsten Höchstständen entfernt, da sich die positive Stimmung nach Blackrock etwas umkehrte. 11 von 15 Indikatoren liegen immer noch über ihrem kurzfristigen Trend.

Ein Stimmungsumschwung war zu erwarten, da der Crypto Sentiment Index überkaufte Bedingungen signalisiert hatte.

Im Vergleich zur letzten Woche kam es bei der BTC-Perpetual-Funding-Rate und dem 25-Delta-Options-Skew zu größeren Umschwüngen nach unten.

Der Crypto Fear & Greed Index befindet sich heute Morgen immer noch im Bereich "Greed".

Die Leistungsstreuung zwischen den Kryptoassets ist auf hohem Niveau geblieben.

Im Allgemeinen bedeutet eine hohe Leistungsstreuung zwischen den Kryptoassets, dass die Korrelationen zwischen den Kryptoassets abgenommen haben, was bedeutet, dass Kryptoassets stärker von münzspezifischen Faktoren abhängig sind.

Gleichzeitig ist die Outperformance der Altcoins in der letzten Woche deutlich zurückgegangen und liegt nun bei nur noch 25 % der Altcoins, die Bitcoin auf wöchentlicher Basis übertreffen.

Im Allgemeinen geht die Outperformance von Altcoins mit einer Zunahme der Kryptostreuung einher, d. h. Bitcoin und Altcoins werden während der "Altsaison" im Allgemeinen höher gehandelt, wobei Altcoins eine bessere Performance als Bitcoin aufweisen. Eine breitere Outperformance von Altcoins ist in der Regel ein Zeichen für zunehmende Risikobereitschaft und eine breitere Underperformance von Altcoins ein Zeichen für zunehmende Risikoaversion.

Flows

In der vergangenen Woche kam es zu anhaltenden Nettozuflüssen in globale Krypto-ETPs.

Insgesamt verzeichneten wir Nettomittelzuflüsse in Höhe von +130,9 Mio. USD (Woche bis Freitag).

Der Löwenanteil dieser Zuflüsse entfiel erneut auf Bitcoin-Fonds, die in der vergangenen Woche Nettozuflüsse in Höhe von 133,5 Mio. USD verzeichneten.

Im Gegensatz dazu verzeichneten Ethereum-Fonds Nettoabflüsse (-1,9 Mio. USD), während andere Altcoin-basierte Fonds Nettozuflüsse (+1,9 Mio. USD) verbuchten.

Thematische und Korb-Kryptofonds hatten letzte Woche mit Nettoabflüssen von 2,5 Mio. USD zu kämpfen.

Außerdem hat sich der Abschlag auf den Nettoinventarwert des größten Bitcoin-Fonds der Welt - Grayscale Bitcoin Trust (GBTC) - deutlich verringert und ist auf den höchsten Stand seit Mai 2022 gestiegen, was ebenfalls auf erhebliche Nettomittelzuflüsse über dieses Fondsvehikel schließen lässt.

Im Gegensatz dazu war das Beta der globalen Hedge-Fonds gegenüber Bitcoin in den letzten 20 Handelstagen leicht negativ, was bedeutet, dass die globalen Hedge-Fonds ein negatives Nettoengagement gegenüber Kryptowährungen haben. Allerdings ist das Beta noch zu gering, um es als statistisch signifikant zu betrachten. Globale Hedge-Fonds scheinen in Bezug auf Kryptowährungen derzeit noch neutral positioniert und daher eher unterexponiert zu sein.

On-Chain

Nach der Post-Blackrock-Euphorie sahen wir letzte Woche Donnerstag einen deutlichen Anstieg der realisierten Verluste, die die höchste Anzahl von Verlusten seit Dezember letzten Jahres darstellten. Die meisten dieser realisierten Verluste wurden von Langzeit-Inhabern gemacht, d.h. von Anlegern, die Bitcoin für mindestens 155 Tage gehalten haben.

Diese Verlustübernahmen könnten kurzfristig einen gewissen Abwärtsdruck ausüben.

Abgesehen davon haben sich die Zuflüsse an den Börsen im Vergleich zu den Vorwochen etwas abgeflacht. In der vergangenen Woche gab es Netto-BTC-Abflüsse an den Börsen in Höhe von 1237 BTC, da die BTC-Börsensalden auf den niedrigsten Stand seit Februar 2018 fielen. Im Gegensatz dazu verzeichnete Ethereum nach einer langen Periode starker Nettoabflüsse zum ersten Mal seit Mai wieder Nettozuflüsse an Börsen.

Im Zusammenhang mit den Bitcoin-Börsensalden wurde die asiatische Börse Huobi letzte Woche vom Markt verstärkt unter die Lupe genommen. Die BTC-Börsensalden von Huobi fielen zum ersten Mal seit November 2017 unter 20k BTC und damit auf ein Niveau, das für die Aufrechterhaltung der Liquidität an der Börse zunehmend kritisch wird. Die Stablecoin-Reserven von Huobi in Tether (USDT) scheinen

ebenfalls relativ niedrig zu sein. Dies könnte zu einer weiteren Quelle der Unsicherheit für die Kryptomärkte werden, wenn Huobi weitere Abflüsse erfährt.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels ist Huobi laut den neuesten Daten von Coinmarketcap die 14. größte Börse weltweit, gemessen am Handelsvolumen.

Derivate

In der vergangenen Woche kam es bei den Derivatemetriken zu einer Reihe von bedeutenden Umkehrungen.

So ist beispielsweise die BTC-Finanzierungsrate bei allen großen Börsen am vergangenen Freitag in den negativen Bereich gesunken, nachdem sie in den Wochen zuvor durchgehend positiv war.

Auch beim 25-Delta der 1-Monats-BTC-Optionen kam es letzte Woche zu einer deutlichen Umkehrung. Optionshändler haben begonnen, ihr Engagement von Calls auf Puts zu verlagern, was sich auch im Anstieg des Verhältnisses von Put- zu Call-Volumen und des Verhältnisses der offenen Positionen zeigt. Dies ist ein Beleg für eine zunehmend defensive Haltung der Derivatehändler.

Im Allgemeinen schien es in der vergangenen Woche zu einer Verringerung des Risikos bei Derivaten zu kommen. Der 3-Monats-Basisatz für BTC hat sich jedoch nicht wesentlich verändert und bleibt derzeit auf einem relativ hohen Niveau von über 5 % p.a.

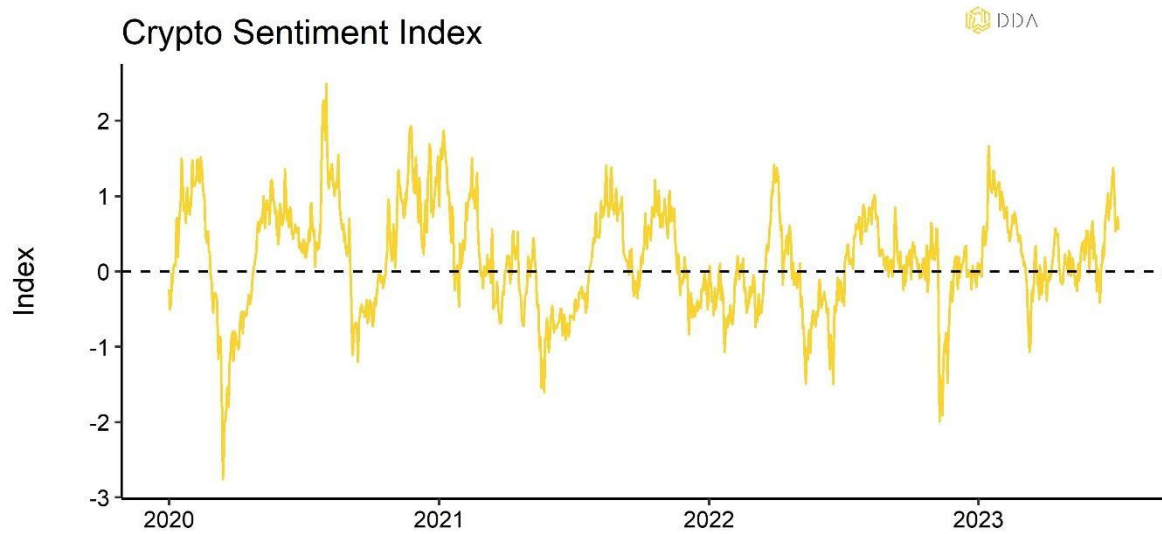
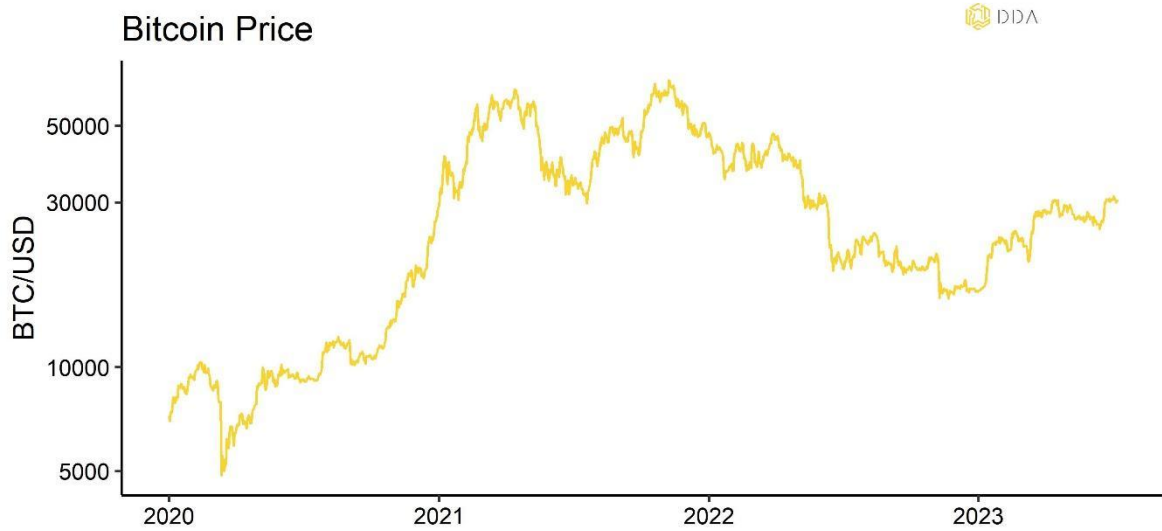
Fazit

Die meisten Anlageklassen, darunter auch Kryptowährungen, haben in der vergangenen Woche aufgrund der anhaltenden Straffung der Geldpolitik schlecht abgeschnitten.

Unser hauseigener Krypto-Sentiment-Index hat sich von hohen Niveaus deutlich zurückentwickelt.

Insbesondere Altcoins wurden von den jüngsten Entwicklungen negativ beeinflusst, da die Anleger im Allgemeinen das Risiko ihrer Engagements zu verringern schienen.

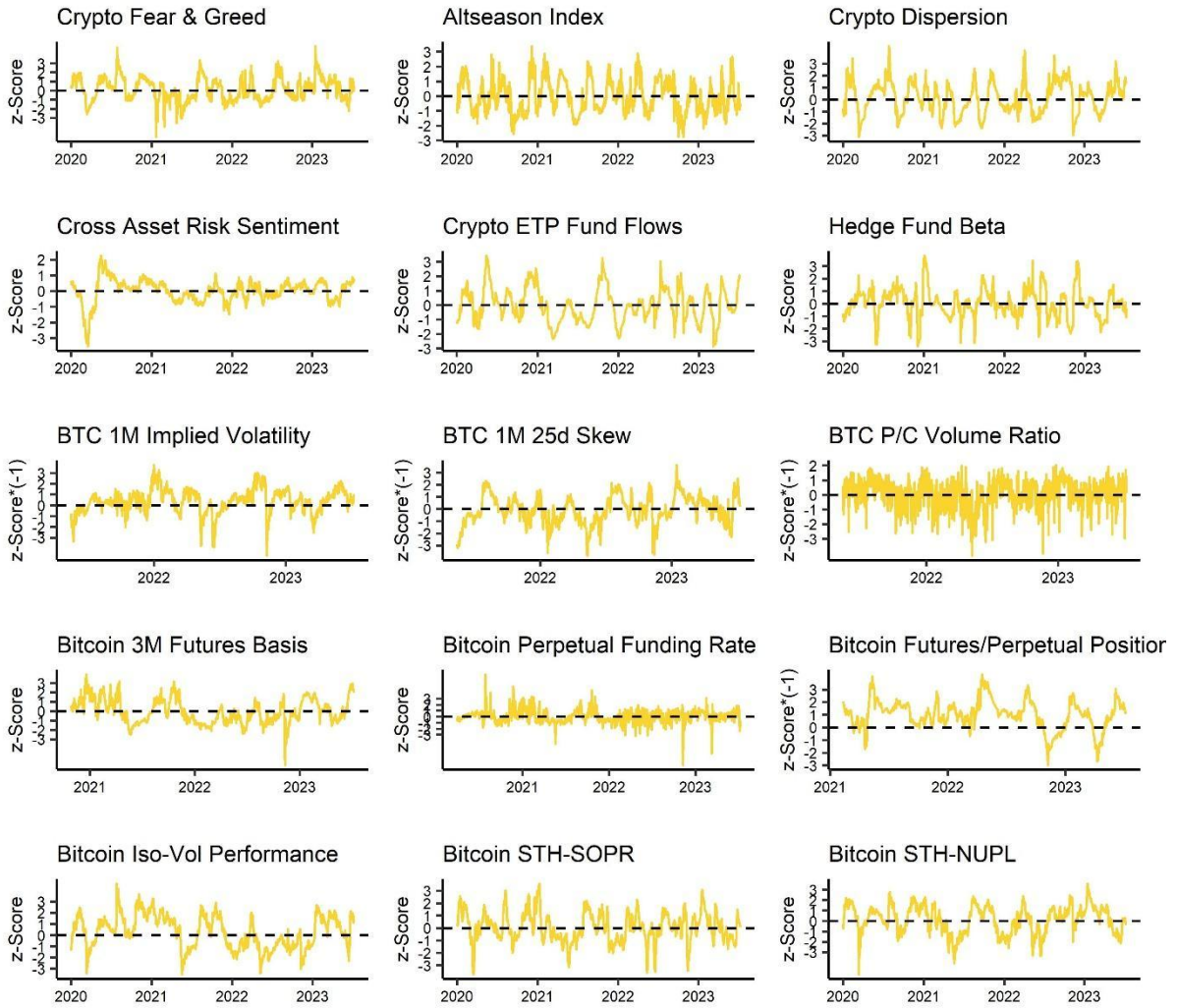
Anhang



Source: Bloomberg, Coinmarketcap, Glassnode, Deutsche Digital Assets

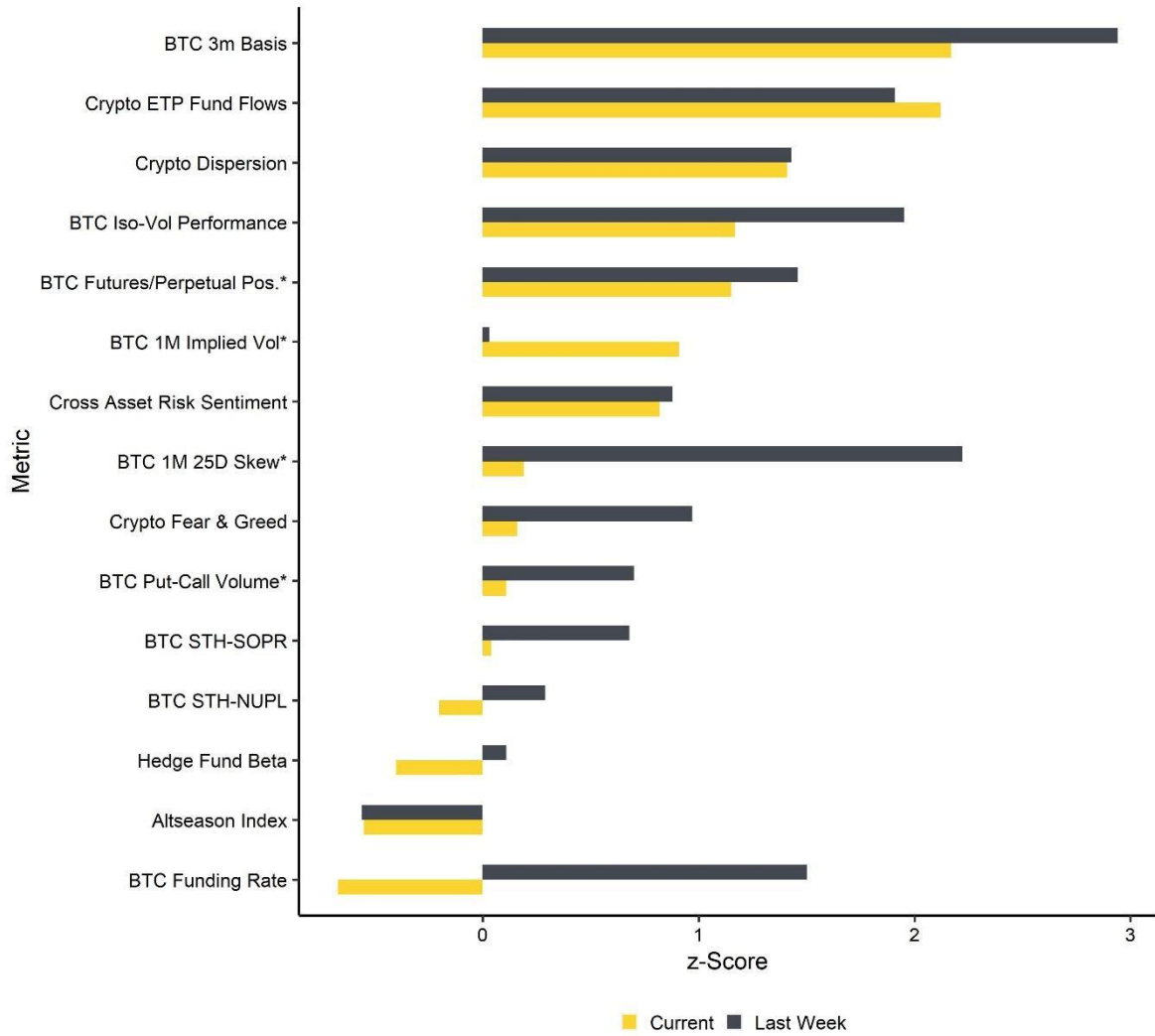
Crypto Sentiment Index

Subcomponents, 90-day rolling z-Scores

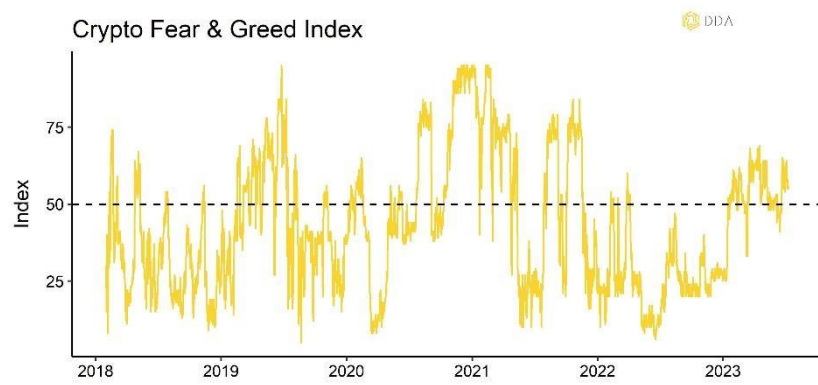
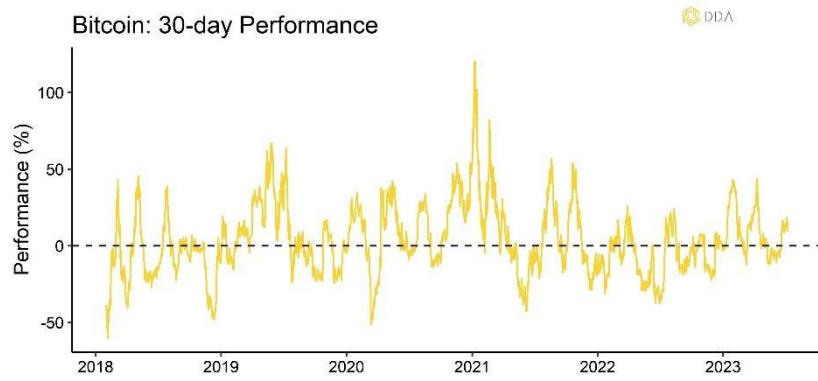


Source: Bloomberg, Coinmarketcap, Glassnode, Deutsche Digital Assets

Crypto Sentiment Index Subcomponents

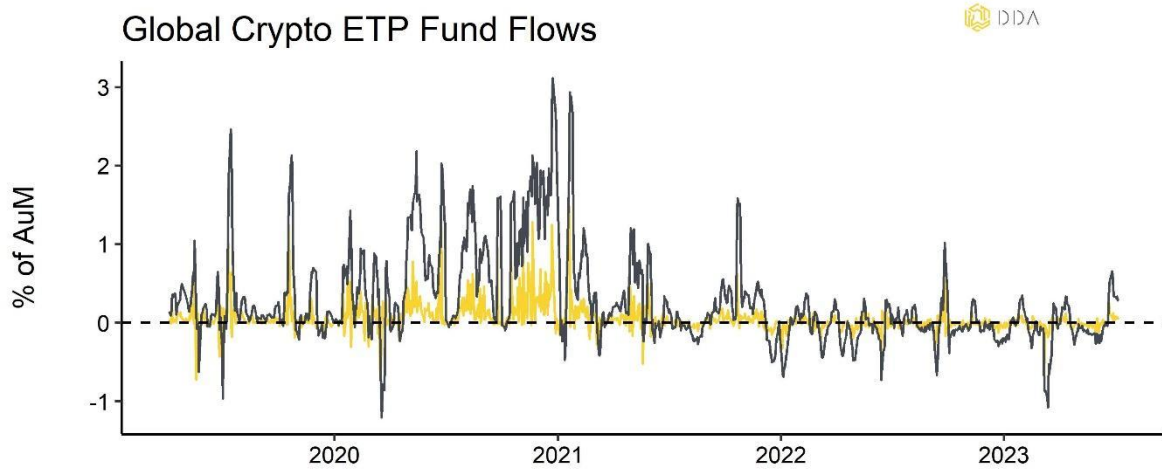
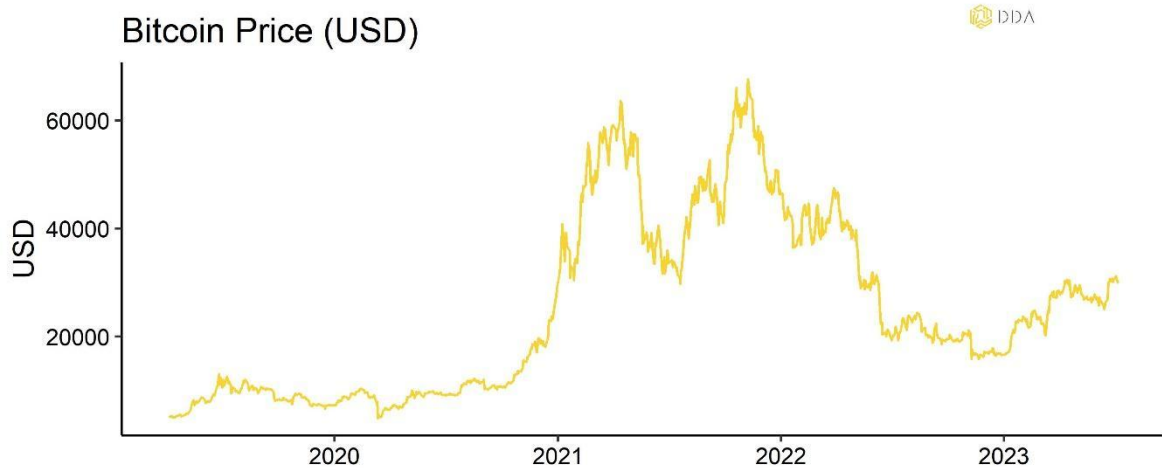


Source: Bloomberg, Coinmarketcap, Glassnode, Deutsche Digital Assets; *multiplied by (-1)



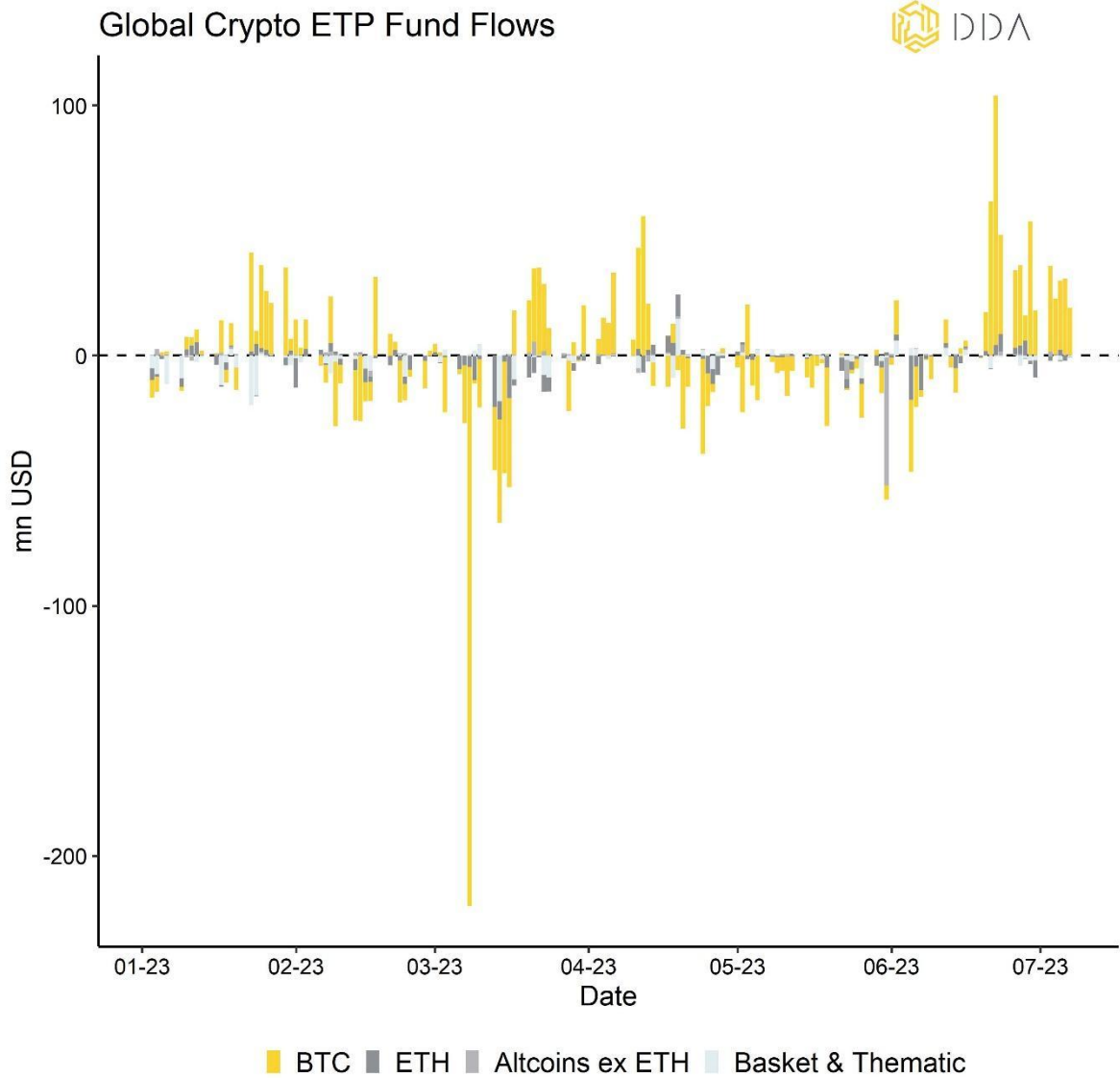
Source: alternative.me, Coinmarketcap, Deutsche Digital Assets

Bitcoin vs Global Crypto ETP Fund Flows



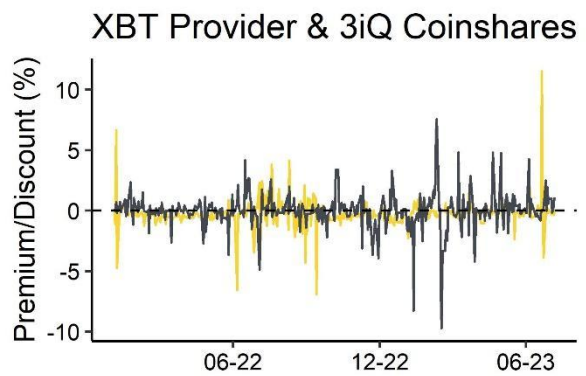
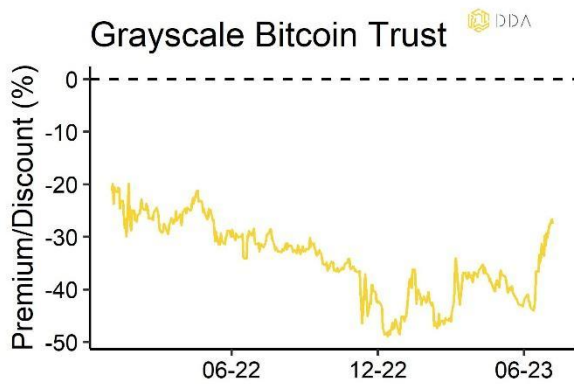
— Fund Flows — 5d rolling sum

Source: Bloomberg, Deutsche Digital Assets; Only ETPs & Grayscale Trusts



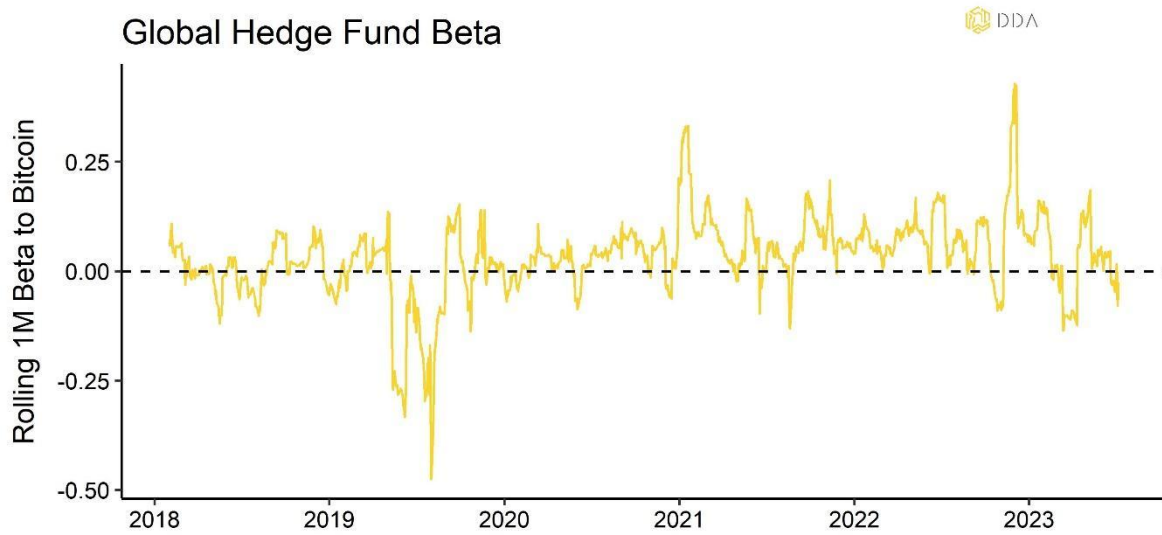
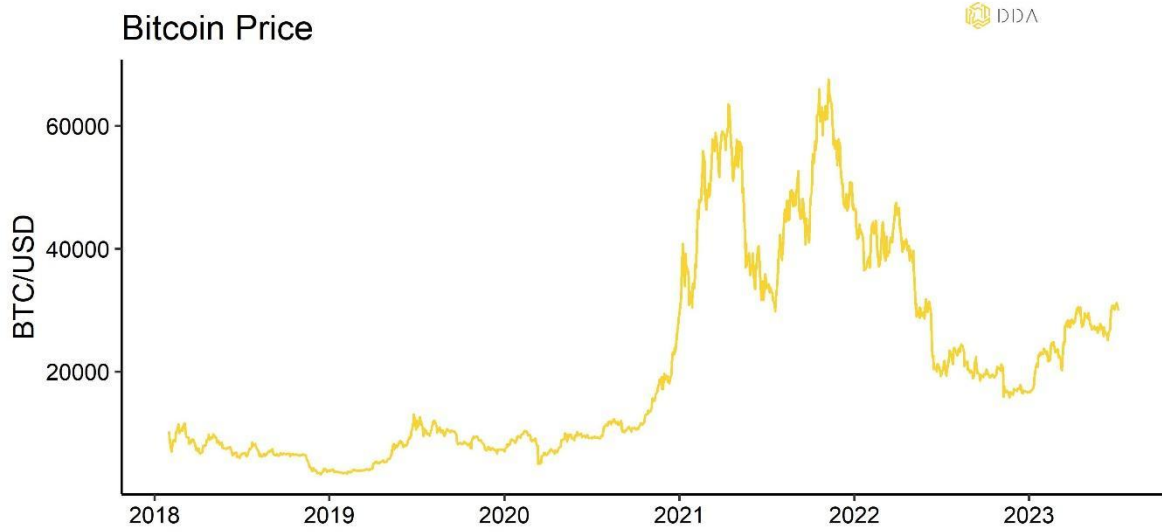
Source: Bloomberg, Deutsche Digital Assets; Only ETPs & Grayscale Trusts

BTC Funds NAV Premia/Discounts



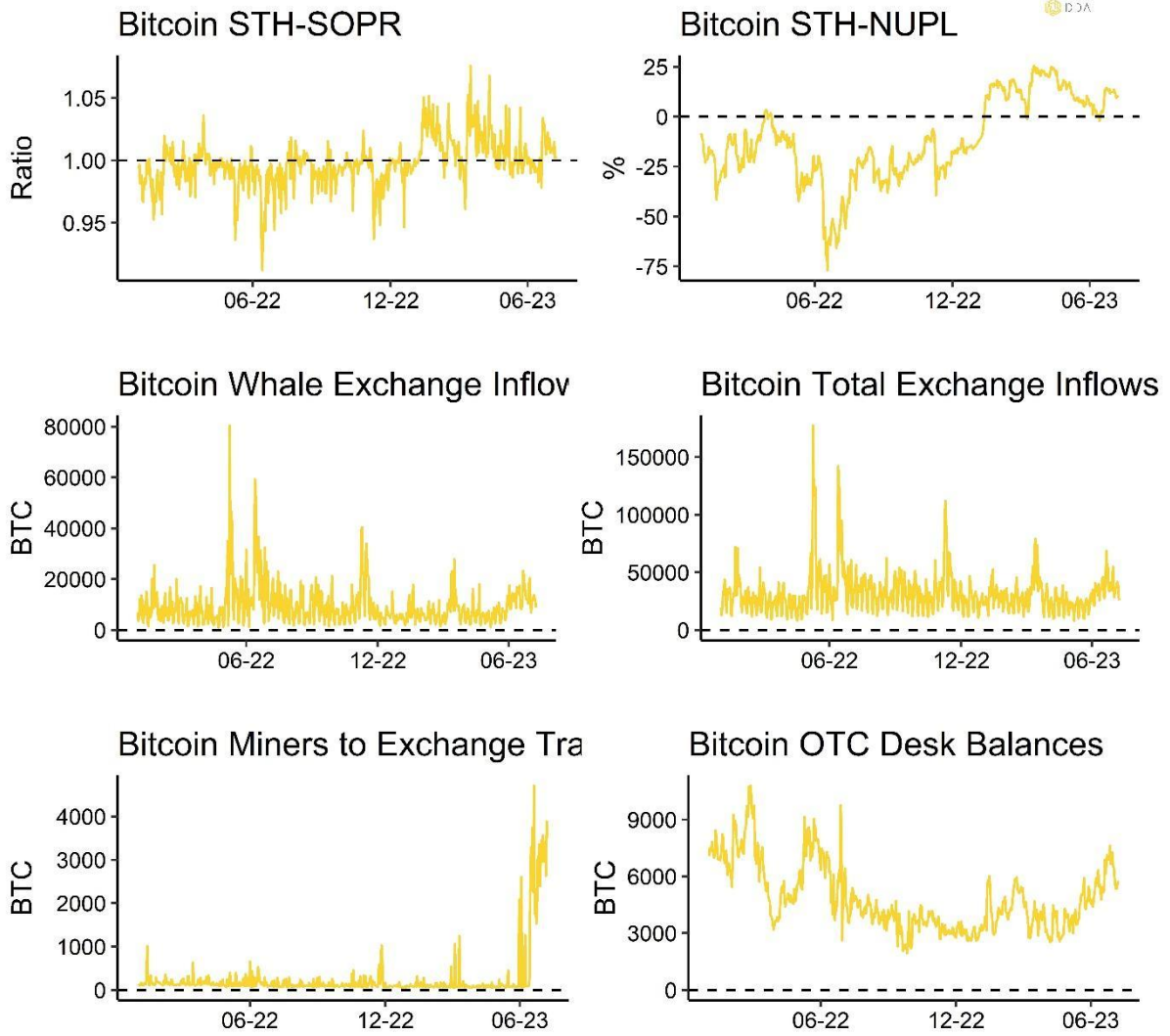
— XBT Provider — 3iQ Coinshares (Canada)

Source: Bloomberg, Deutsche Digital Assets



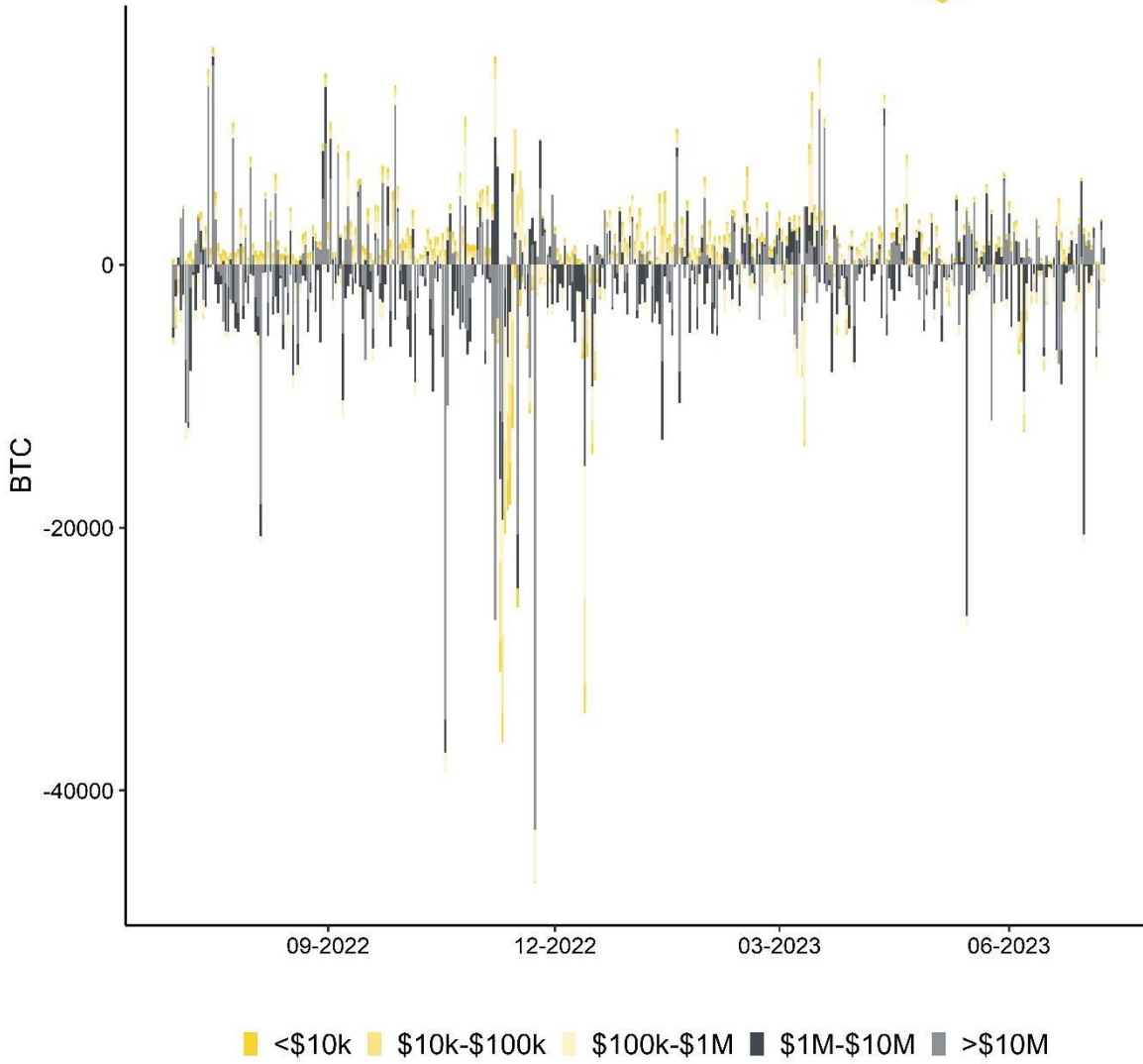
Source: Coinmarketcap, Bloomberg, Deutsche Digital Assets

Bitcoin On-Chain Indicators



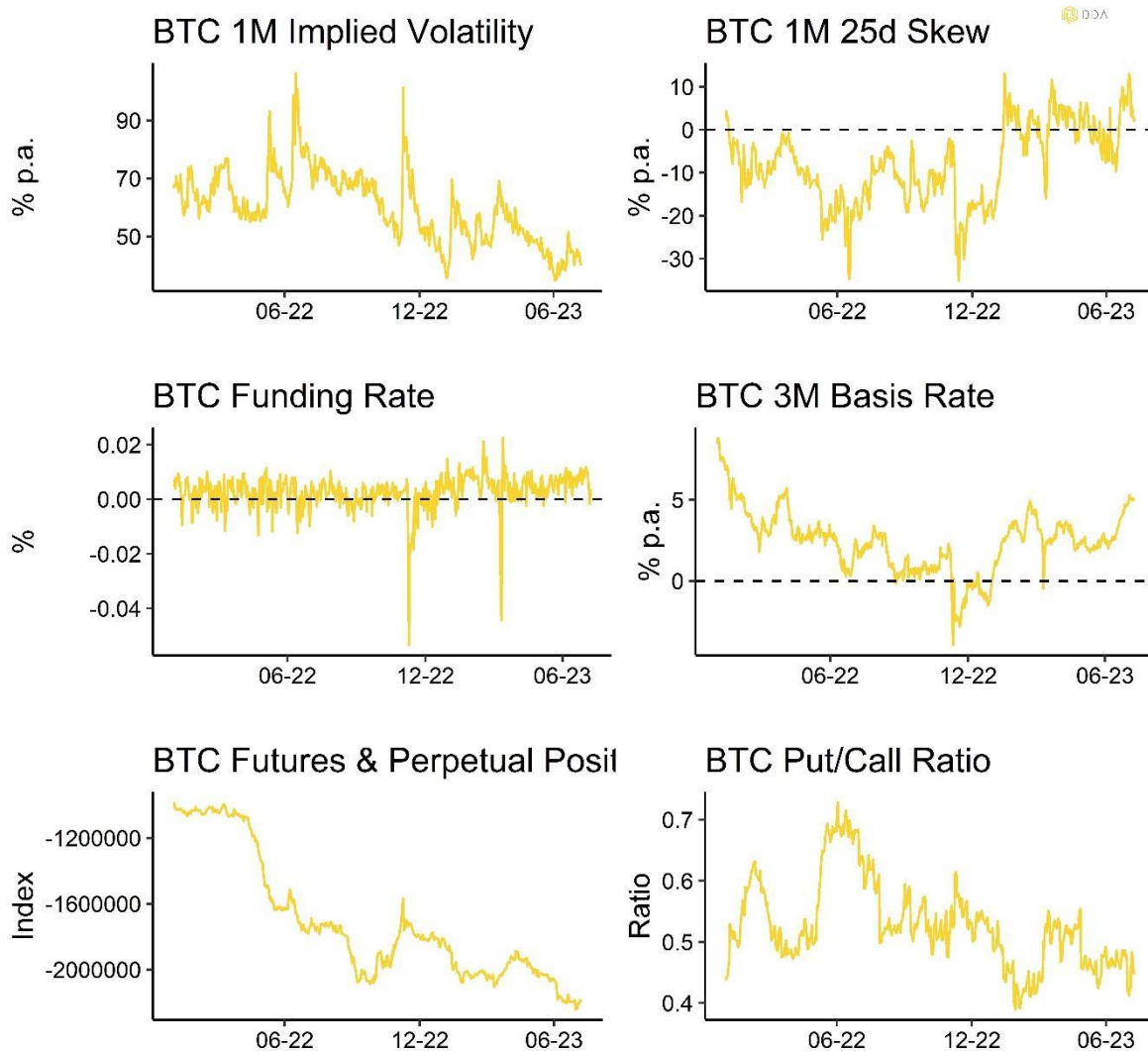
Source: Glassnode, Deutsche Digital Assets

BTC Net Exchange Volume by Size



Source: Glassnode, Deutsche Digital Assets

Bitcoin Derivatives Indicators



Source: Glassnode; *Cumulative daily absolute change in OI multiplied by sign of BTC price change

Haftungsausschluss

In keinem Fall können Sie die Deutsche Digital Assets GMBH, ihre Tochtergesellschaften oder eine mit ihr verbundene Partei für direkte oder indirekte Anlageverluste haftbar machen, die durch Informationen in diesem Bericht verursacht wurden. Dieser Bericht ist weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren.

Die Deutsche Digital Assets GMBH ist in keiner Rechtsordnung als Anlageberater registriert. Sie erklären sich damit einverstanden, Ihre eigenen Nachforschungen anzustellen und Ihre Sorgfaltspflicht zu erfüllen, bevor Sie eine Anlageentscheidung in Bezug auf die hier besprochenen Wertpapiere oder Anlagemöglichkeiten treffen.

Unsere Artikel und Berichte enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, Schätzungen, Prognosen und Meinungen, die sich als wesentlich ungenau erweisen können und von Natur aus erheblichen Risiken und Unsicherheiten unterliegen, die außerhalb der Kontrolle der Deutsche Digital Assets GMBH liegen. Unsere Artikel und Berichte geben unsere Meinungen wieder, die wir auf der Grundlage von allgemein zugänglichen Informationen, Recherchen vor Ort, Schlussfolgerungen und Ableitungen im Rahmen unseres Due-Diligence- und Analyseprozesses getroffen haben. Die Deutsche Digital Assets GMBH geht davon aus, dass alle hierin enthaltenen Informationen richtig und zuverlässig sind und aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für richtig und zuverlässig halten. Diese Informationen werden jedoch "wie besehen" und ohne jegliche Garantie präsentiert.



Über Deutsche Digital Assets

Die Deutsche Digital Assets ist der vertrauenswürdige One-Stop-Shop für Anleger, die in Krypto-Assets investieren möchten. Wir bieten eine Reihe von Krypto-Anlageprodukten und -Lösungen an, die von passiven bis hin zu aktiv verwalteten Engagements reichen, sowie White-Labeling-Dienstleistungen für Vermögensverwalter.

Wir bieten hervorragende Leistungen durch vertraute, vertrauenswürdige Anlagevehikel, die den Anlegern die Qualitätsgarantien bieten, die sie von einem erstklassigen Vermögensverwalter verdienen, während wir uns für unsere Mission einsetzen, die Akzeptanz von Kryptoanlagen zu fördern. DDA beseitigt die technischen Risiken von Krypto-Investitionen, indem wir Anlegern vertrauenswürdige und vertraute Mittel zur Investition in Krypto zu branchenführend niedrigen Kosten anbieten.

Kontakt

Deutsche Digital Assets GmbH
research@deutschedigitalassets.com
www.deutschedigitalassets.com